Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt

19.09.2014

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 1. Sitzung des Ausschusses
für Bau, Planung und Umwelt der Stadt Eberswalde
am 09.09.2014, 18:15 Uhr,
im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Saal,
Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

3. Bekanntgabe des schriftlich eingeholten Abstimmungsergebnisses zur öffentlichen Niederschrift der 61. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt der Stadt Eberswalde vom 13.05.2014

4. Feststellung der Tagesordnung

5. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt für die Wahlperiode 2014 - 2019

6. Informationen des Vorsitzenden

7. Einwohnerfragestunde

8. Informationen aus der Stadtverwaltung

8.1. Kurzvorstellung Dezernat III und seiner Ämter

8.2. Wir sind Altstadthelden!

8.3. Information zum Planfeststellungsbeschluss 380 kV-Leitung

8.4. Überblick über die wichtigsten laufenden Baumaßnahmen

8.5. Vorstellung Dialogdisplay Dorf- und Brückenstraße Finow

8.6. Bericht Dachpappenfabrik

8.7. Informationen zum Leitfaden zum Verfahren "Mitbestimmung beim Ausbau von Anliegerstraßen in Eberswalde"

9. Informationsvorlagen

9.1. **Vorlage:** I/0001/2014 **Einreicher /**
zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt
Bebauungsplan Nr. 219 "Energie- und Recyclingzentrum" Bericht über die frühzeitige Beteiligung

9.2. **Vorlage:** I/0002/2014 **Einreicher /**
zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 406 "Westend-Center" Bericht über die frühzeitige Beteiligung

10. Anfragen und Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachk. Einwohnern/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vors. des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

10.1. **Vorlage:** AF/0002/2014 **Einreicher /**
zuständige Dienststelle: DIE SPD-Fraktion
Entfernung von Fahrtrichtungshinweisschildern an der Eberswalder Straße

11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

11.1. **Vorlage:** BV/0025/2014 **Einreicher /**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
3. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Eberswalde

TOP 1
Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Wolfgang Sachse, eröffnet die 1. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt in der neuen Wahlperiode 2014 – 2019 um 18.15 Uhr.

TOP 2
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Sachse stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der ABPU beschlussfähig ist.

Zu Beginn des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt sind 10 Mitglieder anwesend **(Anlage 1)**.

TOP 3
Bekanntgabe des schriftlich eingeholten Abstimmungsergebnisses zur öffentlichen Niederschrift der 61. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt der Stadt Eberswalde vom 13.05.2014

Herr Sachse teilt mit, dass die öffentliche Niederschrift der 61. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt vom 13.05.2014 an die Mitglieder des Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt der vergangenen Wahlperiode übersandt wurde, mit der Bitte mitzuteilen, ob sie der Niederschrift zustimmen, dieser nicht zustimmen, sich enthalten oder Einwendungen vortragen.

Herr Sachse informiert über das nachstehende Ergebnis:
dafür: 8 dagegen: 0 Enthaltung: 2
Einwendungen wurden keine erhoben.

TOP 4
Feststellung der Tagesordnung

Herr Sachse schlägt vor, den TOP 8.6 „Bericht Dachpappenfabrik“ als Top 8.3 zu behandeln.

Abstimmungsergebnis zur unterbreiteten Änderung der Tagesordnung:
einstimmig zugestimmt

Abstimmungsergebnis zur geänderten Tagesordnung: einstimmig zugestimmt

TOP 5
Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt für die Wahlperiode 2014 - 2019

Herr Sachse bittet, Vorschläge für die Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt zu unterbreiten.

Herr Dr. Mai, DIE SPD-Fraktion, schlägt Herrn Eckhard Schubert als stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt vor.

Herr Sachse fragt Herrn Schubert, ob er sich der Wahl stellt.
Herr Schubert teilt mit, dass er sich der Wahl stellt.

Herr Sachse beantragt eine öffentliche Abstimmung für die Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt.

Abstimmungsergebnis zur öffentlichen Abstimmung: einstimmig zugestimmt

Abstimmungsergebnis zur Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt, Herrn Eckhard Schubert: einstimmig zugestimmt

Herr Schubert nimmt die Wahl an.

TOP 6
Informationen des Vorsitzenden

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP 7
Einwohnerfragestunde

Herr Voigt, Sommerfelder Straße 10, Eberswalde:
- fragt an, wann die Instandsetzung des 2. Teils der Sommerfelder Straße erfolgt

Frau Köhler informiert, dass die Sommerfelder Straße in die Prioritätenliste aufgenommen und entsprechend der Dringlichkeit eingeordnet wird. Ein konkreter Termin kann nicht zugesagt werden.

Herr Rainer Naumann, Kleines Berg 1b, 16227 Eberswalde:
- ist der Ansicht, dass mit den Ausbesserungsarbeiten an der Brückenstraße in Finow der Schaden nicht behoben ist und regt an, von weiteren Schnellreparaturen der Schlaglöcher zukünftig abzusehen

- regt an, die „Grünen Pfeile“ an den Ampelkreuzungen nicht weiterhin einer Reduzierung zu unterziehen

- regt an, das Aufstellen von Ampelanlagen gewissenhaft zu prüfen und empfiehlt eine Reduzierung dessen

Die Verwaltung nimmt die Anregungen entgegen und unterbreitet Herrn Naumann den Vorschlag, einen Termin im Tiefbauamt oder bei Frau Fellner zu vereinbaren, um gemeinsame Lösungsvarianten zu diskutieren.

Herr Dr. Hans Mai:
- schließt sich der Anregung von Herrn Naumann an und bittet den derzeitigen Stand nach erfolgter Reparatur der Brücke in Finow, Brückenstraße zu prüfen

Frau Fellner nimmt die Anregung entgegen und wird eine Prüfung durch die Verwaltung veranlassen.

TOP 8
Informationen aus der Stadtverwaltung

TOP 8.1
Kurzvorstellung Dezernat III und seiner Ämter

Frau Fellner gibt einleitende Worte; von den jeweiligen Amtsleitern werden das Liegenschaftsamt, Amt für Hochbau- und Gebäudewirtschaft, Stadtentwicklungsamt, Bauordnungsamt, Tiefbauamt und der Bauhof mit ihren Strukturen und Aufgaben anhand der Präsentation „Kurzvorstellung Dezernat III und seiner Ämter“ vorgestellt **(Anlage 2)**.

TOP 8.2
Wir sind Altstadthelden!

Frau Fellner berichtet über die Teilnahme am Innenstadtwettbewerb „Altstadthelden gesucht“, der vom Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft des Landes Brandenburgs ausgelobt wurde. Sie teilt mit, dass die Stadt Eberswalde mit dem Salomon-Goldschmidt-Quartier Gewinner dieses Wettbewerbes wurde.

Herr Thomas Winkelbauer, Architekt und Bauherr des Vorhabens, informiert im Detail über den Innenstadtwettbewerb anhand der Präsentation „Wir sind Altstadthelden“ **(Anlage 3)**.

TOP 8.3
Bericht Dachpappenfabrik

Frau Leuschner berichtet anhand der Präsentation „Alte Dachpappenfabrik - Büsscher & Hoffmann AG, Heegermühler Straße“ über den aktuellen Sachstand **(Anlage 4).**

Herr Dr. rer. nat. Rudi Knappe von der UWEG mbH Ingenieurbüro für Umweltschutz, beantwortet die von den Anwesenden gestellten Detailfragen.

Frau Fellner informiert über die geplante Zeitschiene der Umsetzung.

TOP 8.4
Information zum Planfeststellungsbeschluss 380 kV-Leitung

Frau Fellner und Frau Leuschner informieren zum Planfeststellungsbeschluss des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe anhand der Präsentation „380kV-Leitung Bertikow-Neuenhagen (Uckermarkleitung)“ **(Anlage 5).**

TOP 8.5
Überblick über die wichtigsten laufenden Baumaßnahmen

Frau Fellner informiert anhand der Präsentation „Überblick über die wichtigsten Baumaßnahmen“ **(Anlage 6)** und vermittelt den aktuellen Stand der laufenden Maßnahmen.

TOP 8.6
Vorstellung Dialogdisplay Dorf- und Brückenstraße Finow

Frau Köhler berichtet anhand der Präsentation über die erfolgte Auswertung des Dialogdisplays an der Dorfstraße und Brückenstraße, welches in der Zeit vom 21.10. 2014 - 17.02.2014 installiert war **(Anlage 7)** und über entsprechend angedachte Maßnahmen aufgrund der Auswertung des Dialogdisplays.

TOP 8.7
Informationen zum Leitfaden zum Verfahren "Mitbestimmung beim Ausbau von Anliegerstraßen in Eberswalde"

Frau Fellner erläutert die mit der Einladung zur Ausschuss-Sitzung versandten Informationen zum Leitfaden zum Verfahren „Mitbestimmung beim Ausbau von Anliegerstraßen in Eberswalde“ und stellt diese zur Diskussion.

Frau Wagner:
- regt an, die Entscheidungskriterien zur Entwässerung der Straßen in die Leitlinien mit aufzunehmen

Herr Baaz:
- regt an, den Ausschussmitgliedern eine Klassifizierung der Straßen zur Verfügung zu stellen

Die Verwaltung nimmt die Anregungen entgegen und wird die Straßennetzklassifizierung im A3-Format der Niederschrift als **Anlage 8** beifügen.

Herr Hoeck verlässt die Sitzung um 20:28 Uhr (9 Mitglieder).

Frau Seiffert erläutert die Zusammensetzung der prozentualen Beteiligung an Sammelstraßen und verweist auf die Straßenbaubeitragssatzung.

Nach eingehender Diskussion wird der Leitfaden zum Verfahren „Mitbestimmung beim Ausbau von Anliegerstraßen in Eberswalde“ als Arbeitsgrundlage von den Mitgliedern bestätigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

TOP 8.8
Information zur Nutzung der Toiletten als öffentliches WC am Potsdamer Platz

Frau Fellner bezieht sich auf die von Herrn Zinn im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport am 04.09.2014 gestellte Anfrage und informiert über das Bestehen einer mündlichen Vereinbarung zwischen dem Imbissbetreiber im Heidewald und der Stadt Eberswalde. Diese mündliche Übereinkunft betrifft die Verteilung der Lasten der Baumaßnahme und des öffentlichen Betriebes der Toilettenanlage und bildet die Grundlage für eine schriftliche Vereinbarung.

TOP 9
Informationsvorlagen

TOP 9.1
Vorlage: I/0001/2014 **Einreicher /**
zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt
Bebauungsplan Nr. 219 "Energie- und Recyclingzentrum"
Bericht über die frühzeitige Beteiligung

Frau Wagner:
- bezieht sich auf die der oben genannten Informationsvorlage beigefügten Anlage 1, lfd. Nr. 2 hinsichtlich der vom ZWA Eberswalde zur Schmutzwasserbeseitigung erhobenen Einwand und weist darauf hin, dass die in den Spalten „Stellungnahme der Verwaltung“ und

„Berücksichtigung im weiteren Verfahren“ enthaltenen Inhalte konträr zum Bundes- und Landesrecht sind und regt an, dieses entsprechend anzupassen

Herr Baaz:
- regt an, die Maßnahmen in der Sachverhaltsdarstellung zu konkretisieren

Frau Fellner informiert, dass die Anregungen von der Verwaltung zur Kenntnis genommen und im weiteren Verfahren konkretisiert werden. Sie weist darauf hin, dass es sich bei dieser Informationsvorlage um eine Angebotsplanung handelt und deshalb zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht feststeht, welche Anlagen errichtet werden. Eine Müllverbrennung schließt sie aus.

TOP 9.2
Vorlage: I/0002/2014 **Einreicher /**
zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 406 "Westend-Center" Bericht über die frühzeitige Beteiligung

Frau Fellner erläutert auf Anfrage von Herrn Sandow die bisherige Entwicklung zu diesem Vorhaben.

Herr Wolff:
- regt eine Einflussnahme auf die Gestaltung analog der Umgebungsbebauung im Hinblick auf den Bebauungsplan an

Herr Baaz:
- regt an, Lagepläne zu Vorhaben größer darzustellen

Frau Fellner nimmt die Anregungen entgegen und verweist auf die bereits vorliegenden Zeichnungen zur Beschlussvorlage BV/1115/2014 „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 406 »Westend-Center» Einleitungsbeschluss nach § 12 BauGB“, welche während der letzten ABPU-Sitzung ausführlich vom Architekten vorgestellt wurden. Für die neuen Ausschussmitglieder schlägt sie vor, den Architekten zum nächsten Beteiligungsschritt erneut einzuladen und zum Vorhaben berichten zu lassen.

TOP 10
Anfragen und Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachkundige Einwohnern/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vors. des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

TOP 10.1
Vorlage: AF/0002/2014 **Einreicher / zuständige Dienststelle:** DIE SPD-Fraktion
Entfernung von Fahrtrichtungshinweisschildern an der Eberswalder Straße

Die Anfrage AF/0002/2014 von DIE SPD-Fraktion zur Entfernung von Fahrtrichtungshinweisschildern an der Eberswalder Straße **(Anlage 9)** wird in der nächsten ABPU-Sitzung von der Fraktion DIE SPD-Fraktion inhaltlich vorgestellt, worauf dann die Beantwortung erfolgt.

10.2 Herr Prof. Dr. Jürgen Peters, Schweizer Straße 13, 16225 Eberswalde:
- verteilt an die Anwesenden einen Bericht über die Gestaltung einer möglichen Zusammenarbeit zwischen dem ABPU und dem Sanierungsbeirat während der neuen Wahlperiode

- gibt einen Bericht über die Aktivitäten des Sanierungsbeirates in der vergangenen Wahlperiode

Herr Sachse informiert, dass die Anregung entgegengenommen wird und führt aus, dass derzeit ein Meinungsbildungsprozess zu den existierenden Beiräten im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung stattfindet. Die Ergebnisse dessen sind abzuwarten.

10.3 Herr Pringal:
- berichtet von Unterbrechungen in den Ausführungen der Straßenbaumaßnahmen der Neuen Straße und des Eschenwegs und regt an, die von den ausführenden Firmen vorgegebenen Bauzeitenpläne einzukürzen

Frau Köhler informiert, dass die bauausführenden Firmen gemäß Bauablaufplan in der Neuen Straße tätig sind und gemäß Zeitrahmen Ende September/Anfang Oktober mit der Fertigstellung zu rechnen ist. Die bauausführenden Firmen im Eschenweg haben gegenüber der Verwaltung die Zusage der Termineinhaltung erklärt, obwohl sie die Arbeiten kurzweilig an dieser Baumaßnahme eingestellt hatten.

- fragt im Namen von Anliegern des Buchenweges, wann die Abrechnung zur bereits geleisteten Vorauszahlung zum Straßenausbaubeitrag zu erwarten ist

Frau Köhler informiert, dass die Abrechnung für den Straßenausbaubeitrag im Herbst diesen Jahres erfolgt.

- fragt, ob der Straßenausbaubeitrag Kupferhammerweg bereits abgerechnet ist

Frau Fellner informiert, dass die Abrechnung bereits erfolgt ist.

- fragt, im Hinblick auf den Ablauf der Gewährleistungsfristen und der bevorstehenden Wintermonate, wann die Mängel am Birkenweg beseitigt werden

Frau Köhler teilt mit, dass derzeit Verhandlungen mit der ausführenden Straßenbaufirma zur Mängelbeseitigung laufen. Zum aktuellen Stand wird in der nächsten ABPU-Sitzung berichtet.

- weist darauf hin, dass für die Baumaßnahme Eschenweg derzeit die Ecke Waldesruh/Birkenweg als Materiallager genutzt wird und bittet um Prüfung der verkehrsrechtlichen Anordnung

Frau Köhler sagt eine Prüfung zu.

- fragt an, ob es einen aktuellen Sachstand zum „Specht“ im Brandenburgischen Viertel gibt

Frau Fellner informiert, dass der „Specht“ in Privateigentum ist und die Verwaltung mit den Eigentümern laufend in Verhandlungen steht. Die Möglichkeiten der Einflussnahme sind deshalb weitestgehend begrenzt. Sie verweist auf weitere Informationen im nichtöffentlichen Teil der heutigen ABPU-Sitzung.

- fragt an, ob es für die Kita im BBZ bereits Bauabnahmen durch die Untere Bauaufsichtsbehörde gab und inwieweit die Abrechnung erfolgt ist

Frau Fellner informiert, dass die Abnahmen erfolgt sind, die Betriebserlaubnis vom zuständigen Ministerium der Verwaltung vorliegt und die örtliche Bauüberwachung dazu befragt werden kann.

10.4 Herr Baaz:

- fragt an, wer für die Teufelsbrücke und die Kanalbrücken insgesamt zuständig ist, da seiner Ansicht nach, die Geländer gestrichen werden müssen

Frau Fellner informiert, dass die Teufelsbrücke in Zuständigkeit vom Wasser- und Schifffahrtsamt liegt und die Verwaltung keinen direkten Einfluss nehmen kann. Sie weist darauf hin, dass die Sanierung der Kanalbrücken im engen Zusammenhang mit dem Gesamtprojekt Finowkanal steht.

10.5 Herr Banaskiewicz:

- fragt an, ob seitens der Verwaltung die Erweiterung des KIK-Marktes in Ostende abgelehnt wurde

Die Verwaltung wird zur Erweiterung des KIK-Marktes in der nächsten ABPU-Sitzung informieren.

- fragt, ob es einen Endfertigstellungstermin für das Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio gibt und wann die Restarbeiten abgeschlossen werden

Frau Fellner berichtet, dass die letzten Arbeiten derzeit laufen und sehr eng terminiert sind. Die Pflanzarbeiten im Rahmen der Außenanlagengestaltung werden planmäßig Ende Oktober/Anfang November zu der Pflanzzeit beginnen.

- fragt an, welcher Nutzung das Gelände des alten Reifenlagers durch die Stadt unterzogen wird und ob es bereits Verkaufsgespräche gab

Frau Fellner berichtet, dass durch Einigung die Räumung dieser Fläche in die Zuständigkeit des Verwaltungsdezernats fällt. Es ist davon auszugehen, dass diese Fläche ein Gewerbestandort mit Zukunft sein könnte, wenn die B 167 n gebaut ist und die Erschließungssituation neu gestaltet wird.

10.6 Herr Dr. Mai:

- weist darauf hin, dass sich die Fraktion „DIE SPD-Fraktion“ nennt und bittet dies zukünftig zu beachten

- regt an, die Garagen rechter Hand am Denkmal „Wachsen mit Erinnerung“ mit einem neuen Farbanstrich zu versehen, analog der Garagen linksseitig

- regt an, die roten Schmierereien am Kirchenhang zu beseitigen

Frau Fellner informiert, dass Graffitis ein grundsätzliches Problem darstellen und die am Kirchenhang bereits bekannt sind. Die Anregung wird von der Verwaltung aufgenommen.

- fragt an, wann die Informationstafeln zur Geschichte am Finowkanal aufgestellt werden

Frau Fellner informiert, dass die Informationstafeln derzeit im gesamten Stadtgebiet noch nicht aufgestellt sind. Sie stehen im Zusammenhang mit dem Förderprojekt Wegeleit- und Informationssystem, welches über die EFRE-Förderung beantragt, aber nicht bestätigt wurde; gleiches gilt für die Gestaltung barrierefreier Bushaltestellen. Derzeit wird von der Verwaltung geprüft, ob die Aufstellung einzelner Tafeln aus Restmitteln finanziert werden kann.
Es ist vorgesehen, diese beiden Projekte für die nächste EFRE-Periode erneut zu beantragen.

- weist darauf hin, dass die Buchen an der Synagoge eingegangen sind und fragt, ob Ersatzpflanzungen vorgesehen sind

Frau Fellner informiert, dass es sich um einen Mähfehler handelt und mit der verantwortlichen Firma bereits gesprochen wurde. Ersatzpflanzungen sind für Herbst diesen Jahres vorgesehen.

10.7 Herr Sachse:

- weist darauf hin, dass die Regenabwasserleitungen an der Neuen Straße nicht funktionieren

Frau Köhler informiert, dass die entsprechenden Arbeiten bereits ausgeführt werden

- weist darauf hin, dass Am Kienwerder in der Schicklerstraße ein Poller rausgerissen ist und somit eine erhöhte Unfallgefahr besteht

Frau Köhler berichtet, dass der Auftrag für die Reparatur des Pollers bereits dem Bauhof vorliegt und umgehend realisiert wird.

10.8 Herr Banaskiewicz:

- fragt an, ob Straßen, die nicht grundhaft ausgebaut werden weiterhin repariert werden

Frau Fellner informiert, dass die vorgenommenen Reparaturen nur eine vorrübergehende Schadensbeseitigung darstellen. Eine tatsächliche Lösung sind nur grundhafte Ausbauten der Straßen, die im Rahmen des Finanzbudgets erfolgen.

10.9 Herr Grohs:

- fragt, wann der Haushaltsentwurf planmäßig im ABPU diskutiert wird

Frau Fellner informiert, dass die Details im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen von Herrn Gatzlaff beantwortet werden. Die Beschlussfassung ist ihrem Wissen nach für Januar 2015 vorgesehen.

10.10 Herr Sachse:

- fragt, auf welche Weise die Ortsteile nach dem Wegfall der Ortsvorsteher/in in die Arbeitsweise des Runden Tisches zur Geh- und Radwegsanierung beteiligt werden können

Frau Fellner informiert, dass in der Oktober-Sitzung eine Information zum Runden Tisch zur Geh- und Radwegsanierung erfolgen sollte und die Einbeziehung der Fraktionen angedacht ist. Es wird in einem separaten Schreiben an die Fraktionsvorsitzenden um die Benennung einer Person für die Mitarbeit am Runden Tisch gebeten.

TOP 11
Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 11.1
Vorlage: BV/0025/2014 **Einreicher /**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
3. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Eberswalde

Frau Fellner erläutert die vorgeschlagene Änderung der Straßenreinigungssatzung.

Frau Wagner:
- weist rückblickend auf die Beschlussfassung der Hausnummernsortierung hin und regt in diesem Zusammenhang eine Prüfung an, den kleinere Teil der Tornower Straße, welcher 4 Grundstücke umfasst und sich abseits von dem Hauptteil der Tornower Straße befindet, in die Gersdorfer Straße umzubenennen

Die Verwaltung nimmt diese Anregung entgegen, weist aber darauf hin, dass eine Umbenennung in nur dringend erforderlichen Fällen vorgenommen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte 3. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Eberswalde (StrR EW).

Herr Sachse schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:42 Uhr.

Wolfgang Sachse
Vorsitzender des Ausschusses
für Bau, Planung und Umwelt

Anja Guth
Schriftführerin

Anlage 1

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Vorsitzender**
  Wolfgang Sachse

- **Ausschussmitglied**
  Otto Baaz
  Frank Banaskiewicz
  Uwe Grohs
  Martin Hoeck
  Dr. Hans Mai
  Karen Oehler
  Roy Pringal
  Eckhard Schubert
  Jürgen Wolff

- **sachkundige Einwohner/innen**
  Matthias Bohn
  Stefan Grohs
  Dr. rer. nat. Siegbert Kusserow
  Hans-Jürgen Müller
  Andreas Reichling entschuldigt
  Matthias Roth
  Riccardo Sandow
  Heiko Schult
  Karin Wagner
  Thomas Walther
  Hartmut Wittig

- **Ortsvorsteher/in**
  Werner Jorde

- **Dezernent/in**
  Anne Fellner

- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**
  Prof. Dr. Jürgen Peters

- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**
  Katrin Heidenfelder
  Birgit Jahn
  Heike Köhler
  Silke Leuschner
  Beatrix Pohl
  Jenny Seiffert zu TOP 8.7

- **Gäste**
  Sven Klamann
  Carsten Zinn
  Thomas Winkelbauer
  Dr. rer. nat Rudi Knappe